

GEMEINDE SIEVERSHÜTTEN

- Bauausschuss -
- Finanzausschuss -

24568 Kattendorf, den 27.06.2017

I 2/st [[AKFinanz]]

Gemeinsame Sitzung

Nr. 21 – BAUAUSSCHUSS vom 26.06.2017

Nr. 22 – FINANZAUSSCHUSS vom 26.06.2017

Beginn: 19.10 Uhr; Ende: 21.05 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“, Sievershütten

Mitgliederzahl: 5

Mitgliederzahl: 5

Bauausschuss

Anwesend stimmberechtigt:

GV Buck, Wolfgang (Vorsitzender)
GV Jensen-Schmidt, Carmen
WB Liedtke, Thomas – zugleich Protokollführer
GV Nürnberg, Angelika
WB Wiechel, Vera

Nicht anwesend:

WB Mohnsen, Udo
WB Doose, Andreas

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan
GV Hellmann, Günter
GV Bauck, Knut
GV Schiek, Klaus
Herr Dipl.-Ing. Jens Weimar, Ing.-Büro W² (TOP 4)
Herr Petersen, Planer Kreis Segeberg (TOP 6)
Frau Neudeck, Amt Kisdorf, Fachbereich Finanzen

Mitglieder aus anderen Ausschüssen:

WB Mehrkens, Peter-Uwe

Finanzausschuss

Anwesend Stimmberechtigt:

GV Siert, Reinhard (Vorsitzender)
GV Jensen-Schmidt, Carmen - Protokollführerin
GV Nürnberg, Angelika

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Durchführung Kanalsanierung Kaltenkirchener Straße/ Holstenstraße/ Kirchstraße
05. 1. Nachtragshaushalt 2017
06. Bebauungsplan Nr. 7 „Kalte Weide“
hier: Empfehlung des Satzungsbeschlusses an die Gemeindevertretung
05. Einwohnerfragestunde
06. Neue Sitzungstermine

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Buck eröffnet die Sitzung des Bauausschusses, begrüßt die Gäste Frau Neudeck, Herrn Weimar, Herrn Petersen, die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Siert, Vorsitzender des Finanzausschusses, begrüßt ebenfalls die Gäste und Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender Bauausschuss:

- Keine Mitteilungen

Vorsitzender Finanzausschuss:

- Der Amtsausschuss hat in seiner Sitzung am 16.05.2017 den Neubau einer Sporthalle durch den Beschluss über die Deckung der Finanzierungslücke auf den Weg gebracht. Der Spatenstich erfolgte am 06.06.2017. Es sind im Amtshaushalt voraussichtliche Gesamtkosten in Höhe von 2.006.000,00 € zu finanzieren:
 - 20.000,00 € Zuschuss vom Verein „Halle für Alle“
 - 227.500,00 € Zuwendung vom Kreissportverband
 - 185.500,00 € Kreditaufnahme vom Amt 2016
 - 1.426.400,00 € Kreditaufnahme vom Amt 2017
 - 106.400,00 € Investitionskostenzuschüsse der drei Gemeinden aus den Jahren 2014 und 2016 (Anteil Sievershütten: 54.300,00 €; Reste aus 2014 30.200,00 € sowie aus 2016 24.100,00 €)
 - 40.200,00 € Mittelbereitstellung der drei Gemeinden im Jahr 2018 (Anteil Sievershütten: 16.200,00 €)
- Die Beitrags- und Gebührenkalkulation „Wasserversorgung“ wurde Ende 2014 zuletzt erstellt für die Haushaltsjahre 2015, 2016 und 2017. Das bedeutet, dass die Kalkulation im Frühherbst erstellt werden muss, damit die 6. Nachtragsatzung zum 01.01.2018 in Kraft treten kann.
- Die Mietanpassungen der gemeindlichen Wohnungen wurden im Jahr 2015 (8. FinA vom 21.04.2015) vorgenommen. Es ist zu beraten, wann die nächste Anpassung erfolgen soll.

Bürgermeister:

- Am Dienstag, den 06.06.2017, erfolge der erste Spatenstich zum Bau der „Halle für Alle“.
- Die Kinder- und Jugendversammlung hat am 22.06.2017 stattgefunden und wurde gut besucht.

Verwaltung:

- Keine Mitteilungen

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Nürnberg: Kann aus gegebenem Anlass das Thema „Säuberung der Gehwege und Hecken-schnitt“ im Gemeindeblatt bitte aufgenommen werden?

WB Liedtke Wann werden die Protokolle der Ausschüsse auf der Internet-Seite der Gemein-de Sievershütten bereitgestellt?

TOP 4: Durchführung Kanalsanierung Kaltenkirchener Straße/ Holstenstraße/ Kirchstraße

Auf die Vorbefassung in den vorangegangenen Sitzungen des Bauausschusses (19. BauA vom 06.04.2017, TOP 4 sowie 20. BauA vom 08.06.2017, TOP 5) wird hingewiesen.

Herr Weimar, W² Ingenieurgesellschaft mbH, berichtet über das Ergebnis der Nebelung des stillzulegenden Regenwasserkanals. Es sind aktuell noch vier Grundstücke angeschlossen: Der Überlauf des Löschteichs sowie die Grundstücke Holstenstraße 1 (ehem. Meierei), Kirchstraße 2 (zwei Anschlüsse) und Kirchstraße 4. Für diese Grundstücke ist der Umschluss an den Mischwasserkanal erforderlich.

Herr Weimar gibt außerdem einen Überblick über die zu sanierenden Bereiche des Mischwasserkanals.

Die geschätzten Kosten für die Gesamtmaßnahme einschließlich der ursprünglich in 2018 vorgesehenen Arbeiten stellen sich wie folgt dar:

Seite 3

1. Unterhaltungsaufwand:

1.1 Niederschlagwasser

	€ (brutto)
Stilllegung und Verdämmung alter RW-Kanal	18.304,88
Anschlussleitung Holstenstraße Reparatur	2.352,92
Anschlussleitungen Kirchstraße	954,28
Gesamt:	22.259,16

1.2 Schmutzwasser

	€ (brutto)
Anschlussleitung Holstenstraße, Reparatur	2.352,92
Haltung Kaltenkirchener Straße, Reparatur	5.408,63
Anschlussleitungen Kirchstraße	954,28
Gesamt:	8.715,83

2. Investive Maßnahmen

2.1 Niederschlagwasser

	€ (brutto)
Leitungsumschlüsse nach Stilllegung alter RW-Kanal	46.099,91
Div. Anschlussleitungen Holsten-/ Kirchstraße	37.108,53
Sanierung Straßenablaufleitungen	18.584,39
Anschlussleitungen Kirchstraße ab Mühlenstraße	7.435,81
Sanierung Straßenablaufleitungen	8.206,77
Gesamt:	117.435,41

2.2 Schmutzwasser

	€ (brutto)
Div. Anschlussleitungen Holsten-/Kirchstr.	37.108,53
Anschlussleitungen Kirchstr. ab Mühlenstr.	7.435,81
Gesamt:	44.544,34

Die Beträge verstehen sich einschließlich Baustelleneinrichtung, Unvorhergesehenes und Ingenieurkosten. Die Ausschreibung für die Sanierung der Straßenentwässerung durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV-SH) hat stattgefunden; die Leistungen wurden in Höhe von ca. 15.600,00 € (ohne Ing.-Kosten) durch den LBV vergeben. Eine Kostenübernahmeerklärung wurde von Herrn Bürgermeister Weber bereits abgegeben.

Für die Unterhaltungsarbeiten im Bereich Schmutzwasser stehen Haushaltsmittel in ausreichendem Umfang zur Verfügung (Konto 05.5.3.8.10.521110). Der Haushaltsansatz für die Unterhaltungsaufwendungen im Bereich Niederschlagwasser (05.5.3.8.11.521110) wird unter Berücksichtigung der für die reguläre Unterhaltung vorgesehenen Mittel um ca. 2.300,00 € überschritten; dieser Mehrbedarf kann gedeckt werden durch Minderbedarf beim Unterhaltungsaufwand Schmutzwasser. Entscheidungsbefugt für die Leistung dieser überplanmäßigen Aufwendungen ist der Bürgermeister (bis 2.500,00 €).

Da für die investiven Maßnahmen nicht in ausreichender Höhe Mittel veranschlagt sind, ist die Aufstellung eines 1. Nachtragshaushaltes erforderlich, der dem Finanzausschuss in seiner Sitzung am 26.06.2017 vorgelegt wird.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in Fortentwicklung der Empfehlungen vom 06.04.2017 und vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel über einen 1. Nachtragshaushalt 2017 folgenden Beschluss:

1. Die von der W² Ingenieurgesellschaft mbH in den Abschnitten Kaltenkirchener Straße, Holstenstraße und Kirchstraße geplanten Kanalsanierungsarbeiten, die ausschließlich im offenen Tiefbauverfahren ausgeführt werden können, sind durchzuführen.
2. Der vorhandene Regenwasserkanal soll stillgelegt und verdämmt werden; die erforderlichen Leitungsumschlüsse sind vorzunehmen.

Seite 4

3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten zu 1. und 2. nach erfolgter Ausschreibung an den günstigsten Bieter zu erteilen.
4. Die vom Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für die Gemeinde Sievershütten durchgeführte Ausschreibung für die Sanierung der Straßenentwässerung in der Kaltenkirchener Straße und der Holstenstraße wird anerkannt. Nach Fertigstellung wird mit der Gemeinde abgerechnet.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

(5:0:0)

Der Vorsitzende Buck dankt Herrn Weimar für die Teilnahme und verabschiedet ihn. Herr Weimar verlässt um 20:00 Uhr den Raum.

TOP 5: 1. Nachtragshaushalt 2017

Frau Neudeck von der Amtsverwaltung, Fachbereich Finanzen, erläutert den Entwurf des 1. Nachtrages des doppeljährigen Produktplanes 2017.

Beschluss:

Der 1. Nachtrag des doppeljährigen Produktplanes 2017 wird abschließend beraten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.

(3:0:0)

TOP 6: Bebauungsplan Nr. 7 „Kalte Weide“

hier: Empfehlung des Satzungsbeschlusses an die Gemeindevertretung

- Herr Buck erteilt Herrn Petersen das Wort um über den aktuellen Stand zu informieren.
- Herr Petersen erläutert die vorliegenden Einwände und den Abwägungsvorschlag.
- Herr Petersen weist darauf hin, dass das Ergebnis des noch in Auftrag zu gebende Boden-/ Luftgutachten abzuwarten ist. Erst danach kann eine Beschlussempfehlung erfolgen.
- Herr Bürgermeister Weber ergänzt, dass aufgrund eines personellen Engpasses auf dem Amt die Beantragung eines Zuschusses hierfür noch nicht erfolgen konnte. Sollten in diesem Jahr keine Mittel mehr zur Verfügung stehen, könnte auch eine unschädliche Verschiebung in das Jahr 2018 erfolgen.

Bei der Zusammenfassung „Abwägungsvorschläge des Planers und des Amtes Kisdorf für den Bauausschuss Sievershütten“ wird seitens der Bauausschussmitglieder um folgende redaktionelle Korrekturen gebeten:

- Bei der Stellungnahme der Gemeinde Sievershütten zu dem Einwand 1 des Anwohners S. die Korrektur der Firsthöhe von 9,00 m auf 9,50 m. **(4:0:1)**
- Bei der Stellungnahme der Gemeinde Sievershütten zu dem Einwand 1 des Anwohners S. und zu dem Einwand 2 des Anwohners P. um Änderung der Angabe der Menge bzgl. Baukörper und Wohneinheiten auf „mehrere“. **(4:0:1)**
- Korrektur/ Ergänzung in der Legende des Lageplans zum B-Plan 7 „nur Einzelhäuser und Doppelhäuser zulässig“.

Des Weiteren wird um Korrektur einiger Schreibfehler gebeten.

- In der „Begründung Bebauungsplan Nr. 7“ ist die Position „9. Kosten“ ersatzlos zu streichen, da nicht zutreffend.

Der TOP wird ausführlich besprochen. Ein Beschluss zur Empfehlung für die Gemeindevertretung kann nicht erfolgen und ist zurückzustellen, bis das Ergebnis des Boden-/ Luftgutachten vorliegt.

Der Vorsitzende Buck dankt Herrn Petersen für die Teilnahme und verabschiedet ihn. Herr Petersen verlässt um 20.51 Uhr den Raum.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

TOP 8: Neue Sitzungstermine

Termin für die nächste Bauausschusssitzung:

Montag, 25.09.2017, 19.30 Uhr, Sievershütten, im Dorfhaus „Zur Mühle“

Termin für die nächste Finanzausschusssitzung:

Donnerstag, 02.11.2017, 20.00, Sievershütten, im Dorfhaus „Zur Mühle“

Die Sitzung wird durch die Herren Vorsitzenden Buck und Siert um 21.05 Uhr geschlossen.

Gez.: Thomas Liedke
Protokollführer Bauausschuss

Gez.: Carmen Jensen-Schmidt
Protokollführerin Finanzausschuss